

22. November 2001

„In Generationen denken, in Generationen investieren“

LH Pröll eröffnet Schülerheim der LBS Langenlois

Zum 40-Jahr-Jubiläum der Landesberufsschule der Maurer und Dachdecker in Langenlois wurde gestern von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das von der NÖ Wirtschaftskammer betriebene, generalsanierte Schülerheim eröffnet. Pröll erinnerte dabei an die Vorbildfunktion der Politiker vor vier Jahrzehnten, die vorausblickend für die Jugend gestaltet und eine gute Grundlage geschaffen hätten, auf der weiter gebaut werden könne. 70.000 junge Menschen seien in diesen 40 Jahren durch diese Schule gegangen und hätten mit jedem hier erlernten Handgriff zu mehr Lebensqualität für Niederösterreich beigetragen. Das renovierte Schülerheim dokumentiere die Bestrebungen des Landes, in Generationen zu denken und in Generationen zu investieren. Es sei Aufgabe der Politik, intensiv in die Jugend und damit in die Zukunft zu investieren. Jeder Schilling der hier von Landesseite investierten mehr als 40 Millionen Schilling (2.906.913 Euro) Steuergeld sei gut angelegt. Insgesamt wurden in dieser Landtagsperiode für die Ausstattung der Landesberufsschulen 740 Millionen Schilling (53.777.897 Euro) umgesetzt, so Pröll.

Landesrat Fritz Knotzer betonte, die Berufsschulen seien das Herz der wirtschaftlichen Entwicklung Niederösterreichs. Eine gute Ausbildung der Facharbeiter sei enorm wichtig für den Wirtschaftsstandort Niederösterreich. Von den durch den Baugipfel vorgezogenen Vorhaben würden vor allem kleine und mittlere Gewerbebetriebe profitieren. Die Berufsschullehrer leisten hervorragende Arbeit, die niederösterreichischen Lehrlinge könnten auch international immer wieder große Erfolge aufweisen. Jeder hier eingesparte Schilling würde viel Geld kosten, so Knotzer abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at